

9. Lernen lernen

Letzte Aktualisierung Tuesday, 1. May 2007

Vermittlung von Lernstrategien am Siegtal-Gymnasium

IX. "Lernen lernen" am Siegtal-Gymnasium "Wie kann ich am besten meine Englisch-Vokabeln lernen?" "Darf ich bei den Hausaufgaben Musik hören?" "Soll ich meine Hausaufgaben gleich nach dem Mittagessen machen?" "Wie sieht ein sinnvoll geführtes Heft aus?" "Wie kann ich mich besser konzentrieren?" "Warum sitze ich immer so lange an den Hausaufgaben?"

Diese und viele andere Fragen werden Lehrer/innen und Eltern oft gestellt und sie zeigen: das Lernen ist gar nicht so einfach.

Der Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule ist für die Kinder sehr aufregend. Sie sind stolz, zu den "Großen" zu gehören, sind gespannt auf neue Mitschüler/innen, neue Lehrerinnen und Lehrer und die neuen Unterrichtsfächer. Doch vieles ist anders als an der Grundschule. Bei manchen Kindern und deren Eltern stellt sich gelegentlich die Frage: "Bin ich, bzw. ist mein Kind diesen neuen Anforderungen gewachsen?"

Das Siegtal-Gymnasium stellt sich dieser Problematik und will den Kindern das Lernen erleichtern und die Basis für erfolgreiches Arbeiten an der neuen Schule legen. Dabei geht es darum, den Kindern das Lernen selbst bewusst zu machen und die Rahmenbedingungen für erfolgreiches Lernen in der Schule und zu Hause zu schaffen.

Dafür wurde ein Konzept für die Klassen 5 und 6, die Klasse 7 sowie für die Jahrgangsstufe 11 entwickelt, um altersgemäß die mit dem Lernen und Arbeiten verknüpften Fragen zu behandeln. In der Jahrgangsstufe 11 und in der Klasse 7, ab nächstem Schuljahr, geschieht dies in Form von Kompakttagen. In den Klassen 5 und 6 in einem über zwei Schuljahre verteiltem Programm.

Der Rahmen für die zu behandelnden Felder innerhalb des "Lernen lernen" ist weit gesteckt und reicht von einem gründlichen Methodentraining über den optimalen Arbeitsplatz bis zu physiologischen Zusammenhängen beim Lernen. Die Kinder werden so z.B. in den Umgang mit Zirkel, Nachschlagewerken oder mit der Lernkartei eingeführt, es wird eine sinnvolle Heftführung geplant und probiert. Der Schreibtisch zu Hause wird kritisch unter die Lupe genommen, die Zeitplanung am Nachmittag überprüft und vieles mehr.

Wichtig ist hierbei vor allem auch die Elternarbeit. In dem Buch "Lernen lernen" mit dem die Kinder in der Schule und zu Hause arbeiten, findet sich ein Elternbrief, so dass die Eltern über die Arbeit ihrer Kinder informiert sind und Anregungen für die Unterstützung ihrer Sprösslinge finden.

Am Siegtal-Gymnasium hat sich zudem ein Elternkreis "Lernen lernen" gefunden, der Eltern die Möglichkeit gibt, sich über Probleme auszutauschen. Das Konzept "Lernen lernen" wird so auch von Elternseite weiter entwickelt und durch attraktive Aktionen wie z.B. am Schulfest im Sommer bei Eltern und Schüler/innen bekannt gemacht. Ein regelmäßiger Austausch zwischen den Arbeitskreisen der Lehrer, Lehrerinnen und der Eltern hat sich bislang sehr gut bewährt und bedeutet gegenseitige Anregung hinsichtlich der Wünsche, die man an die jeweils andere Gruppe hat.

So kommen wir dem Ziel dieser Arbeit ein großes Stück näher, nämlich das Lernen für Kinder möglichst sinnvoll zu gestalten und damit die Grundlage für erfolgreiches Lernen an der neuen Schule zu legen.